



TriaTerra - Marko Heckel - EM-Berater
Fritz-Reuter-Str. 20, 19376 Groß Pankow
Internetseite: www.triaterra.de

Tel: 038724 20192
E-Mail: info@triaterra.de

Rezept für 1000 Liter TriaTerra-Selbstansatz

Bodenhilfsstoff, für Kläranlagen, Gülle, Acker, Flächenrotte, Industrie usw.

- > ergibt ca. 1050 Liter
- > Kosten ca. 0,40 Euro pro Liter, ohne MwSt - nur die Zutaten

Zutaten

- **TriaTerra-Starter** extra breite Mikroorganismenmischung **50 l**
- **Zuckerrohrmelasse** 1a Qualität, keine Futtermelasse, unverdünnt **50 l**
- BioEnergieMineral Absorption von Hemmstoffen und positive Information **700 g**
- Meersalz port., grob, unraffiniert, mineralienreich für Super-Salz-EM **25 kg**
- warmes Wasser (auffüllen, ca. 40°C) **gut 900 l**

Empfohlene Reihenfolge: Zuerst BioEnergieMineral und Meersalz. Dann warmes Wasser einlaufen lassen und gleichzeitig Melasse auflösen.

TriaTerra-Starter hinein, wenn die Temperatur unter 43°C ist. Die Mikroorganismen dürfen nie über 42°C erwärmt werden.

Mit Besenstiel Grund aufrühren, hochholen und prüfen, ob Melasse voll aufgelöst ist.

Materialbedarf

- 1000 l Container - am besten mit großer Öffnung (Durchmesser 25 cm), sauber
- Heizung regulierbar - z.B. Regler + 600 W Heizstab, bieten wir im Shop an
- Isolierung - Palette und Pappe von unten, mind. 6 Decken oder Ähnliches
- Besenstiel - kräftig und lang zum Umrühren

Hinweise

Die Mischung sollte sieben Tage 30 - 40°C (maximal 42°C) warm sein.

Gut umrühren mit einem kräftigen Besenstiel, damit die Melasse sich auflöst.

Der Container muss voll sein. 3 bis 5 cm Luft lassen, damit Gärgase austreten können und der Container nicht überfließt. Luftlöcher abdecken mit Handtuch.

Container nicht in der Nähe starker Stromquellen, Sicherungskästen usw. aufstellen.

Heizung und gute Isolierung

Auf **30 bis 40°C** einstellen. Ein 600 W Heizstab reicht aus, um die Temperatur zu halten.

Der Heizstab sollte mit Kabel unten auf dem Boden des Behälters oder im unteren Drittel sein. Das bewirkt eine leichte thermische Umwälzung.

Je besser isoliert, desto weniger muss geheizt werden, desto weniger Mikroorganismen kommen mit der heißen Heizung in Kontakt, desto bessere Qualität.

Von unten dicke Pappen und 6 bis 8 Armee- oder Filzdecken schön weit überlappend drapiert, sind perfekt.

Ein gut 30°C warmer Raum geht natürlich auch, ganz ohne Heizung und Isolierung.

Luftaustausch verhindern

Die verbleibende Öffnung am Deckel von Heizstabskabel und Temperaturfühler mit einem Tuch verstopfen oder abdecken, um Luftaustausch zu vermeiden, Gärröhrchen oder perfekte Abdichtung sind nicht nötig. Die entstehenden Gärgase drücken Sauerstoff raus.

Aufheizen

Wenn kein warmes Wasser zur Verfügung steht, füllt man den isolierten Container mit maximal 900 l Wasser, +BioEnergieMineral, +Salz und heizt ihn in ein bis zwei Tagen mit Heizstäben oder Tauchsiedern auf ca. 40°C.

Erst dann wird Melasse, TriaTerra-Starter und wenn nötig etwas mehr Wasser verrührt, bis der Behälter voll ist. 3 bis 5 cm Luft lassen, damit Gärgase austreten können und der Container nicht überfließt.

Fertiges EM-a (TriaTerra-Selbstansatz)

Nach sieben Tagen soll der pH-Wert 3,5 oder tiefer sein. Gutes EM-a ist viele Monate haltbar in geschlossenen Behältern.

Lagerung

Unter **Luftabschluss**. Viele Monate problemlos haltbar.

Fertiges EM-a kann im geschlossenen Container verbleiben. Nur vor Frost schützen und nicht in die pralle Sonne stellen.

Wenn der Container angefangen und nicht innerhalb von 6 Wochen aufgebraucht wird, sollte der Rest abgefüllt werden. Wenn EM-a länger an der Luft steht, kann es schlecht werden.

Nachbereitung/Vorbereitung

Container und Zubehör gleich nach dem Abfüllen sorgfältig reinigen, später sind die Verkrustungen nur noch schwer zu lösen. Die 700 g BioEnergieMineral für den nächsten Ansatz gleich im leeren sauberen Container verteilen. So wird die Entwicklung unerwünschter Keime an den Oberflächen zuverlässig verhindert.

Viel Erfolg! Bei Fragen einfach anrufen oder eine Mail senden.